

## DFB-Pokal: Lokale Teams kämpfen gegen starke Gegner im Oktober

In der 2. Runde des DFB-Pokals trifft Wolfsburg auf Dortmund, während St. Pauli nach Leipzig reist. Die Spiele finden am 29./30. Oktober statt.

Am Sonntag wurde die Auslosung für die zweite Runde des DFB-Pokals 2024/2025 durchgeführt, und die Ergebnisse klangen verheißungsvoll. Fußball-Bundesligist VfL Wolfsburg trifft auf Borussia Dortmund – ein Duell, das Fans beider Seiten in große Erwartungen versetzt. Die Spiele finden am 29. und 30. Oktober statt und stellen beide Teams vor eine anspruchsvolle Herausforderung.

Die Auslosung wurde von der Olympiasiegerin Sonja Greinacher, bekannt aus der Welt des 3×3-Basketballs, geleitet. Sie zog nicht nur das Spiel von Wolfsburg gegen Dortmund, sondern auch die Paarungen für mehrere andere namhafte Klubs. Ein weiteres interessantes Match ist das Gastspiel des FC St. Pauli in Leipzig, wo der Zweitligist gegen RB Leipzig antreten wird. Auch der Hamburger SV kämpft in Freiburg, was sowohl für die HSV-Fans als auch für die Spieler wichtig ist, um in den Pokal-Runden einen guten Eindruck zu hinterlassen.

### Die Herausforderungen der Zweitligisten

Für Holstein Kiel, frisch in der Bundesliga angekommen, wird die Reise zum 1. FC Köln nicht einfach. Die Mannschaft von Trainer Marcel Rapp hat sich bisher tapfer geschlagen, aber diese Runde könnte den ersten echten Test darstellen. Der SC Paderborn, der die Werderaner empfängt, wird ebenfalls eine große

Herausforderung darstellen. Hier werden die Zweitligisten alles aufbieten müssen, um gegen die höherklassigen Gegner zu bestehen.

Insgesamt gibt es in dieser Runde einige spannende Begegnungen, wobei sowohl Erst- als auch Zweitligisten aufeinandertreffen. Ein besonders brisantes Duell wird das Spiel zwischen dem 1. FSV Mainz 05 und dem FC Bayern München sein. Diese Konfrontation verspricht viel Aufregung und könnte einige unvorhersehbare Wendungen bringen.

Die Spielpaarungen, die für Aufsehen sorgen, sind folgende:

- Arminia Bielefeld – 1. FC Union Berlin
- Dynamo Dresden – SV Darmstadt 98
- Kickers Offenbach – Karlsruher SC
- SC Freiburg – Hamburger SV
- Hertha BSC – 1. FC Heidenheim
- 1. FSV Mainz 05 – FC Bayern München
- VfB Stuttgart – 1. FC Kaiserslautern
- Eintracht Frankfurt – Borussia Mönchengladbach
- FC Augsburg – FC Schalke 04
- TSG 1899 Hoffenheim – 1. FC Nürnberg
- SC Paderborn 07 – SV Werder Bremen
- SSV Jahn Regensburg – SpVgg Greuther Fürth
- Bayer 04 Leverkusen – SV Elversberg
- VfL Wolfsburg – Borussia Dortmund
- RB Leipzig – FC St. Pauli
- 1. FC Köln – Holstein Kiel

Die Fans dürfen sich auf eine spannende und actionreiche Runde freuen. Vor allem die Möglichkeit für die Zweitligisten, gegen die großen Namen der Bundesliga zu spielen, sorgt für zusätzliche Motivation. In den nächsten Wochen werden die Teams an ihrer Form arbeiten, um bei diesen schwierigen Begegnungen die bestmögliche Leistung zu zeigen. Die Begeisterung rund um den DFB-Pokal bleibt ungebrochen, und die kommenden Spiele werden sicherlich einige Überraschungen bereithalten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**